baseltalks

Basel, 30. Oktober 2026

M E D I E N M I T T E I L U N G

Sicherheit, Frieden und Demokratie: Ausgebuchte «*baseltalks*: lasst uns über Europa reden! »

Am Donnerstag, 29. Oktober 2026, lud die Regio Basiliensis bei Roche in Basel zur zweiten Ausgabe von *baseltalks* lasst uns über Europa reden!». Die Veranstaltung war bis auf den letzten Platz ausgebucht. Rund 500 Personen, darunter zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Gymnasien aus der Region, folgten den Diskussionen zur Frage «Wie gelingen Sicherheit, Frieden und Demokratie heute und für kommende Generationen?».

Mit *baseltalks* hat die Regio Basiliensis eine Dialogplattform geschaffen, auf der das Verhältnis zwischen der Schweiz und Europa sachlich, konstruktiv und verständlich diskutiert wird. Nach der erfolgreichen Erstausgabe im September 2025 auf dem Novartis Campus hat sich das Format mit der ausgebuchten Zweitausgabe fest etabliert. Die enge Nachbarschaft zu Deutschland und Frankreich macht Basel dafür zum idealen Standort.

«Im Dreiland erleben wir jeden Tag, was Europa ausmacht: ein ganz natürliches Miteinander über Grenzen hinweg, getragen von gemeinsamen Werten wie Demokratie, Freiheit und Rechtsstaatlichkeit. Doch diese Werte sind heute nicht mehr selbstverständlich, sie stehen von innen durch Populismus und von aussen durch Kriege und geopolitische Spannungen unter Druck. Deshalb ist es so wichtig, dass wir mit den Bilateralen III sichern, was uns mit unseren Nachbarn verbindet, und die gemeinsamen Werte für die kommenden Generationen stärken.», sagte Dr. Kathrin Amacker, Präsidentin der Regio Basiliensis, in ihrer Begrüssung.

Persönlichkeiten aus Politik, Diplomatie, Wirtschaft und Wissenschaft beleuchteten die Leitfrage von der Demokratie über den Populismus bis zu Europas Platz in einer unruhigen Welt. «Noch nie in der Geschichte der Menschheit haben sich die tektonischen Platten der Geopolitik so schnell bewegt wie in diesem ersten Viertel des 21. Jahrhunderts. Klimaerwärmung, demografische Umwälzungen, das Ende des Freihandels, die Rückkehr der nackten Machtpolitik und die technologische Revolution machen die nächsten Jahrzehnte unvorhersehbar und äusserst risikobehaftet. Europa muss sich als Kontinent der Freiheit und des Friedens diesen Herausforderungen stellen. Auch die Schweiz muss aus dem Dornröschenschlaf erwachen. Die Zeit der Naivität ist vorbei», betonte Dr. Jacques Pitteloud, Schweizer Botschafter in Belgien und Chef der Schweizer Mission bei der NATO.

Besonders erfreulich war die grosse Beteiligung und das Interesse der Gymnasien aus der Region: acht Klassen verfolgten die Diskussionen und stellten den Referentinnen und Referenten ihre Fragen. Damit kam genau die Generation zu Wort, die das Verhältnis der Schweiz zu Europa in Zukunft mitgestalten und mittragen wird.

Die Regio Basiliensis dankt Roche als Gastgeberin und Hauptpartnerin, dem Präsidialdepartement des Kantons Basel-Stadt sowie allen weiteren Partnerinnen und Partnern für die Unterstützung. Die nächste Ausgabe von *baseltalks* findet am Donnerstag, 4. November 2027 statt. Mehr Infos unter baseltalks.ch.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
Dr. Kathrin Amacker, Präsidentin der Regio Basiliensis, +41 79 349 78 81, info@regbas.ch
Dr. Manuel Friesecke, Geschäftsführer der Regio Basiliensis, +41 79 659 09 67, manuel.friesecke@regbas.ch